

## Farbenfinsternis

Eisregen

Ich tat, wie mir geheißen  
Und opferte mein Fleisch  
Ich ließ mein Blut ausfließen  
Und stach die Augen aus

Das Häuten dauert lange -  
Das Abschälen der Haut  
Wie eine Frucht aus Muskeln  
So neu, so unvertraut

Dann endlich bricht mein Leben  
Dann endlich geht der Schmerz  
Als ich vor ihm zu Boden falle  
Schlägt zum letzten Mal das Herz

Doch der Tod währt nur den Augenblick  
Ein neues Licht entflammt  
Das neue Zeitalter beginnt  
Das alte ist verbrannt

Und ein Schrei begrüßt mein Sein  
Ein Schrei, in Dunkelheit  
Alle Farben sind aus ihr gelöscht  
Er hat sie umgebracht...

Der Fleischmond steht am Himmelszelt  
Er grüßt sein neues Kind  
Das Leben in der Schattenwelt  
Farbenfinsternis beginnt...

Dann zieh' ich in die Welt hinaus  
Verbreite seine Religion  
Er ist dabei ganz tief in mir  
Mein Körper ist sein Thron

Ganz langsam stirbt die Menschheit aus  
Eine neue Rasse auserkoren  
Die Welt erstirbt in kalten Farben  
(Und) wird ohne sie geboren

Ich werde der Staub sein im neuen Reich...  
Denkt an mich, wenn ihr zu den Sternen seht...

Mir ist kalt...